

Sicherheit & Verhalten

In den Hotels

Die Hotels haben unterschiedliche Qualitäten, sind aber alle sehr sehr einfach. Sie werden weder perfekt und noch nach unseren Ansprüchen sein. Wir werden uns NICHT beschweren!

Es gibt einen täglichen Zimmerservice [der auch mal ausfällt]. Das ist anders als in einer Jugendherberge. Im Hotel kommt in der Regel jeden Tag jemand ins Zimmer, tauscht die Handtücher und Badetücher aus, macht die Betten frisch, lüftet und saugt ab. Es wäre wünschenswert, wenn der Zimmerservice nicht Stelzen, Schutzanzug und Atemmasken bräuchte, um das Zimmer zu betreten. Deshalb räumt Ihr das Zimmer soweit auf, dass jemand das Zimmer zum Säubern und Herrichten problemlos betreten kann. Ich erinnere mich da an manche Zimmerzustände auf Jugendfahrten in meiner Vergangenheit.....

Zimmerservice erwartet Trinkgeld. Pro Person und Tag ein Euro ist üblich. Ich mache das immer so, dass ich am Ende des Aufenthalts bei Abreise im Zimmer den entsprechenden Betrag auf den Nachttisch lege. Das Trinkgeld ist außerhalb Deutschlands nicht ein Zubrot, sondern Teil des „Gehaltes“. Das heißt, dass die Reinigungskräfte auch auf das angewiesen sind, was sie von den Gästen erhalten. Seid in diesem Sinne großzügig, denn die Reinigungskräfte machen auch Euren Dreck weg. Und: Wir werden das Hotel sauber und aufgeräumt verlassen.

Da wir nicht die einzigen in den Unterkünften sind, nehmen wir Rücksicht auf die weiteren Mitbewohner des Hotels.

Ab 22:00 Uhr wird nicht mehr geschrien, gesungen oder herumgetobt. Ich bin schon mal aus einem Ibis-Hotel und zwei Jugendherbergen rausgeflogen, weil sich die Gruppe nicht benehmen konnte. Ich wünsche keine derartigen Wiederholungen.

Wir halten uns auch an folgende Vorgaben:

- **KEINE** Kissenschlachten
- **KEIN** Trampolinspringen auf den Betten
- **KEIN** Versteckspielen und Fangesspielen im Haus
- **KEINE** Wasserschlachten im Haus als Folge des Badens / Duschens
- **KEIN** Türeinzuschlagen oder an den Armaturen herumreißen
- **KEIN** Rauchen im Hotel
- **oder was noch so alles einfallen könnte**

Wer Schaden anrichtet, dessen Vergehen wird protokolliert und den Eltern zur Schadensbegleichung vorgelegt.

Ich erwarte, dass ich niemals von den Hotelliers wegen irgendeines Fehlverhaltens von Euch angesprochen oder ermahnt werde.